

EUROPÄISCHES PARLAMENT

2004



2009

Rechtsausschuss

2005/2140(INI)

12.9.2006

STELLUNGNAHME

des Rechtsausschusses

für den Haushaltskontrollausschuss

zur Senkung der durch Rechtsvorschriften verursachten Kosten auf ein
Minimum
2005/2140(INI)

Verfasser der Stellungnahme: Bert Doorn

PA_NonLeg

VORSCHLÄGE

Der Rechtsausschuss ersucht den federführenden Haushaltskontrollausschuss, folgende Vorschläge in seinen Entschließungsantrag zu übernehmen:

- A. in der Erwägung, dass das Europäische Parlament am 16. Mai 2006 folgende Entschließungen angenommen hat:
- die Entschließung zur besseren Rechtsetzung 2004: Anwendung des Grundsatzes der Subsidiarität - 12. Jahresbericht¹, auf der Grundlage des Berichts Doorn;
 - die Entschließung zu der Umsetzung, den Folgen und den Auswirkungen der geltenden Rechtsvorschriften zum Binnenmarkt², auf der Grundlage des Berichts McCarthy;
 - die Entschließung zu dem 21. und 22. Jahresbericht der Kommission über die Kontrolle der Anwendung des Gemeinschaftsberichts (2003 und 2004)³, auf der Grundlage des Berichts Frassoni;
 - die Entschließung zu der Strategie zur Vereinfachung des ordnungspolitischen Umfelds⁴, auf der Grundlage des Berichts Gargani ,
- B. in der Erwägung, dass der Haushaltskontrollausschuss des Europäischen Parlaments unter anderem die Aufgabe hat, auf die korrekte Verwendung der europäischen Mittel durch die europäischen Institutionen zu achten,
1. stellt fest, dass der Bericht Mulder über die Senkung der durch Rechtsvorschriften verursachten Kosten auf ein Minimum eine Wiederholung der Schlussfolgerungen der Berichte Doorn, McCarthy, Frassoni und Gargani ist;
 2. weist mit Nachdruck darauf hin, dass der Rechtsausschuss in erster Linie für die Agenda über die bessere Rechtsetzung zuständig ist; begrüßt jedoch die Aspekte des Berichts Bericht Mulder, die die finanziellen Auswirkungen der europäischen Rechtsvorschriften auf den Haushaltsplan der Europäischen Union betreffen, insbesondere die Ziffern 1, 9, 10, 12 und 13;
 3. *Die übrigen Ziffern des Berichts Mulder sind zu streichen.*

¹ *Angenommene Texte*, P6_TA(2006)0203.

² *Angenommene Texte*, P6_TA(2006)0204.

³ *Angenommene Texte*, P6_TA(2006)0202.

⁴ *Angenommene Texte*, P6_TA(2006)0205.

VERFAHREN

Titel	Senkung der durch Rechtsvorschriften verursachten Kosten auf ein Minimum	
Verfahrensnummer	2005/2140(INI)]	
Federführender Ausschuss	CONT	
Stellungnahme von Datum der Bekanntgabe im Plenum	JURI 6.7.2006	
Verstärkte Zusammenarbeit – Datum der Bekanntgabe im Plenum		
Verfasser der Stellungnahme Datum der Benennung	Bert Doorn 21.6.2006	
Ersetzte Verfasser der Stellungnahme:		
Prüfung im Ausschuss	12.7.2006	12.9.2006
Datum der Annahme	12.9.2006	
Ergebnis der Schlussabstimmung	+: 19 -: 0 0: 0	
Zum Zeitpunkt der Schlussabstimmung anwesende Mitglieder	Maria Berger, Carlo Casini, Rosa Díez González, Bert Doorn, Giuseppe Gargani, Klaus-Heiner Lehne, Hans-Peter Mayer, Aloyzas Sakalas, Francesco Enrico Speroni, Gabriele Stauner, Diana Wallis, Rainer Wieland, Nicola Zingaretti, Jaroslav Zvěřina	
Zum Zeitpunkt der Schlussabstimmung anwesende Stellvertreter(innen)	Kurt Lechner, Eva Lichtenberger, Manuel Medina Ortega, Marie Panayotopoulos-Cassiotou, Michel Rocard	
Zum Zeitpunkt der Schlussabstimmung anwesende Stellv. (Art. 178 Abs. 2)		
Anmerkungen (Angaben nur in einer Sprache verfügbar)	...	